

**Pu der Bär****Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald**

Neue Abenteuer von Pu und seinen Freunden

Alle Kinder und sicherlich auch viele Erwachsene lieben die Bücher vom Hundertsechzig-Morgen-Wald. Und eigentlich sollte es ja gar keine Bücher mehr geben. Der Schriftsteller Alan Alexander Milne ist nämlich schon im letzten Jahrhundert gestorben. Aber das es so gar keine Geschichte mehr geben sollte. "Nein! Das geht ja gar nicht!" Das sagte sich David Benedictus und so hat er eine neue Geschichte von Pu und seinen Freunden geschrieben. Gewidmet hat er das Buch dem Erfinder von Pu - Alan Alexander Milne.



David Benedictus "Pu der Bär - Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald", Dressler Verlag im Oktober 2009, ab sechs Jahren

**Christopher ist zurück**

Der Junge, Christopher Robin, war lange verschwunden. Was er in der Zwischenzeit gemacht hat, weiß keiner so genau. Aber jetzt ist er in den Hundertsechzig-Morgen-Wald zurückgekehrt.

Alle Tiere freuen sich darüber und sie freuen sich, dass er all seinen Freunden kleine Geschenke mitgebracht hat. Den beiden Mäusen Früh und Spät, der Eule, dem Ferkel, dem Känga und dem Ruh, dem Tiger, dem Kaninchen, dem Esel I-Ah und natürlich Pu.

Pu der Bär und all seine Freunde dürfen kleine Abenteuer erleben und reden über die wichtigen Dinge des Lebens. Wichtige Dinge des Lebens sind für Pu vor allem: Honig. Und so beschäftigt Pu sich natürlich vorwiegend damit, seine Honigtöpfe zu zählen.

Ein Buch für die ganze Familie, also für jung und alt. Und es ist wirklich interessant, wie Christopher Robin sich so verändert hat.

Wer Hörbücher lieber mag, den können wir beruhigen. Das neue Abenteuer von Pu ist auch als Hörbuch erhältlich. Natürlich gelesen von Harry Rowohlt, der eine so wundervoll bärige Stimme hat.

**Anhören: Endlich eine neue Bärengeschichte, [4:37] **

Quelle: <http://www.radiobremen.de/wissen/kinder/buchtipps/puimhundertsechzigmorgenwald100.html>